

Musterdepot SIW 11/2019 vom 13.03.2019

Author : Karl

Musterdepot

Nach wie vor offen ist unsere Kauforder für die Aktie von **DEFAMA** (akt. Kurs 14,70 EUR, WKN A13SUL). Wir Erhöhen unser Limit auf 14,05 EUR, um bei einem möglichen Rücksetzer dabei zu sein.

Um uns gegen einen Rückfall an den Börsen zu versichern, erwerben wir morgen das **DAX-Short-Zertifikat** mit der Kennnummer TR0TAW (akt.: 25,10 EUR). Wir hatten dieses Zertifikat schon früher in unserem Musterdepot, aber vor drei Wochen verkauft, da wir die Aufwärtskorrektur des DAX erst einmal abwarten wollten. Nun notiert das Zertifikat sogar etwas günstiger. Wir erwerben am morgigen Donnerstag 1.000 Stück zur Eröffnung. Insgesamt wird unsere Position rund 25.000 Euro betragen, also etwa 7,5% unseres Depotvolumens. Vorsicht! Solche Derivate verfügen über einen hohen Hebeleffekt. Im Extremfall bergen sie sogar das Risiko des Totalverlustes. Nur erfahrene Anleger sollten sich an solche Instrumente heranwagen.

Zwar haben die Skandale des vergangenen Jahres unserem Musterdepottitel **Facebook** (akt. Kurs 152,69 EUR, WKN A1JWVX) nicht gerade geholfen, geschadet haben Sie dem Unternehmen allerdings auch nicht: Trotz höherer Kosten für Infrastruktur und Sicherheit konnte das Unternehmen das Ergebnis je Aktie im vierten Quartal um 65% steigern, die Nutzerzahlen konnten wider Erwarten weltweit zulegen. Mit einem letzte Woche veröffentlichten Artikel kündigte CEO Mark Zuckerberg dennoch einen grundlegenden Wandel an. Fast schon humoristisch wirkt seine Einleitung: „Facebook hat aktuell keinen besonderen Ruf darin, Services anzubieten, die die Privatsphäre seiner Nutzer schützen.“ Genau dies möchte er allerdings in Zukunft erreichen. Die Kommunikation werde sich zukünftig eher im privaten Abspielen, idealerweise verschlüsselt. Facebook werde die passenden Lösungen dazu anbieten. Es ist die Flucht nach vorne. Facebook hat die finanziellen Ressourcen und nun ganz offensichtlich auch den Willen, die Wünsche seiner Kunden besser zu bedienen. Ketzerisch gefragt: Was soll ein Unternehmen umwerfen, wenn nicht elementare Skandale, wie sie Facebook im letzten Jahr plagten? Dass das Unternehmen dennoch unglaubliche Wachstumszahlen vorlegen konnte, belegt die Stärke der Netzwerkeffekte. Bereits in der Vergangenheit hat Facebook jedoch mehrmals eine große Wandlungsfähigkeit bewiesen. Auch dieses Mal dürfte es zu früh sein, das Geschäftsmodell Social Network abzuschreiben.

Fonds-Musterdepot

Keine Veränderungen.

* Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte ([siehe ausführliche Erklärung](#))

[? Änderungen letzter Woche Änderungen nächste Woche ?](#)